Gemeinde Gudow

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Tanja Volkening

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
Gemeindevertretung Gudow

Datum

01.12.2020
03.12.2020

Beratung:

3. Änderung der Entschädigungssatzung

Der Landtag hat im September beschlossen, dass es Gemeindevertretern und ehrenamtlich tätigen Bürgern ermöglicht werden soll, Zuschüsse für die Beschaffung von Tablets und anderer IT-Ausstattung für den Sitzungsdienst zu gewähren.

Es steht der Gemeinde frei, überhaupt einen Zuschuss zu gewähren. Dieser Zuschuss wäre in der gemeindlichen Entschädigungssatzung zu regeln.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen einen möglichen Zuschuss auf 60 Monate (eine Wahlzeit) aufzuteilen. Der Betrag wird dann als monatliche Pauschale in die Entschädigungssatzung übernommen. Der Zuschuss für eine Hardware ist damit nicht an die Amtszeit gebunden und eine Rückforderung bei frühzeitigem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung entfällt.

Für den Zuschuss ist die Teilnahme an dem papierlosen Sitzungsdienst Voraussetzung. Es werden dann keine Sitzungsunterlagen mehr in Papierform verschickt. Eine Ausnahme hiervon bildet der Haushaltsplan, der nach Absprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter auch weiterhin in Papierform zur Verfügung gestellt wird.

Für eine Einweisung in den papierlosen Sitzungsdienst steht Frau Volkening in einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung oder in einem anderen Rahmen zur Verfügung.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 3. Änderung der Entschädigungssatzung mit einer monatlichen Pauschale in Höhe von Euro zu beschließen.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung der Entschädigungssatzung mit einer monatlichen Pauschale in Höhe von ... Euro.